

**Zertifiziertes Qualitätsmanagement nach DIN EN
ISO 9001:2015 im Gesundheitsschutz des RGU**

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09064 

1  

**Bekanntgabe in der Sitzung des Gesundheitsausschusses
vom 21.09.2017** 
Öffentliche ung



I. Vortrag der Referentin

Das Qualitätsmanagement (QM) des Bereichs Gesundheitsschutz des Referats für Gesundheit und Umwelt (RGU) wurde nach einem zweitägigen externen Überprüfungsaudit durch den TÜV Süd am 10. und 11.04.2017 gemäß DIN EN ISO 9001:2015 erstmals rezertifiziert.

Dieser umfasst die Abteilungen Ärztliche Gutachten, Asyl-Erstuntersuchung, Hygiene und Umweltmedizin und Infektionsschutz an drei verschiedenen Standorten im Stadtgebiet und hat folgende Aufgaben:

- Erstellung amtsärztlicher Gutachten
- Heilpraktikerüberprüfungen
- betriebsmedizinische Betreuung der Berufsfeuerwehr München
- Erstuntersuchungen der Asylbewerberinnen und Asylbewerber in München
- infektionshygienische Überwachung medizinischer Einrichtungen
- Fragestellungen zur Umwelthygiene und Umweltmedizin
- Infektionsschutz mit dem Meldewesen zu übertragbaren Erkrankungen gem. Infektionsschutzgesetz
- anonyme Beratungen zu sexuell übertragbaren Krankheiten und Pflichtberatungen nach dem Prostituiertenschutzgesetz.

1. Historie

Bereits vor zehn Jahren, im Jahr 2007, wurden in der Abteilung Ärztliche Gutachten alle erforderlichen Vorbereitungen zur Implementierung eines zertifizierten QM begonnen. 2008 wurde dieses durch den TÜV Süd gem. DIN EN ISO 9001:2000 zertifiziert (Bekanntgabe Nr. 08-14/ V 01515 vom 22.01.2009).

In den Folgejahren wurde das durch die DIN-Vorgaben und Änderungen geforderte

QM auch in den Abteilungen Infektionsschutz, Asyl-Erstuntersuchungen und Hygiene und Umweltmedizin eingeführt. Der gesamte Bereich konnte im Jahr 2015 erstmals und in diesem Jahr nach einem erfolgreich durchgeführten Zertifizierungsaudit durch den TÜV Süd rezertifiziert werden. Das Qualitätssiegel ist drei Jahre gültig vom 30.06.2017 bis 29.06.2020 und wird jährlich durch ein externes Audit vom TÜV Süd überwacht.

2. Auswirkungen

Mit dem Qualitätsmanagement nutzt die Organisationseinheit ein Instrument zur kontinuierlichen Verbesserung der Strukturen und frühzeitigen Identifikation von Risiken. Bedürfnisse und Interessen von Auftraggeberinnen und Auftraggebern, Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern, zu überwachenden Einrichtungen und den Menschen in München können so auch in einer im Gesetzesvollzug arbeitenden Organisationseinheit erfasst und, soweit es die gesetzlichen Bestimmungen zulassen, einbezogen werden. Dazu nutzt die Organisation im Rahmen des Risikomanagements eine Vielzahl von standardisierten Ablaufprozessen und Verfahrensfestlegungen, ein etabliertes Meldesystem von Verbesserungsmöglichkeiten und Fehlern und die Rückmeldungen der mit der Organisationseinheit in Kontakt stehenden interessierten Parteien, z.B. durch Kundenbefragungen.

Damit wird dem Dienstleistungsgedanken der Münchner Stadtverwaltung auch im Hoheitsbereich des Referats für Gesundheit und Umwelt (RGU) ganz bewusst Rechnung getragen.

3. Zusammenfassung

Das zertifizierte QM sichert die hohe Qualität im Vollzug der gesetzlichen Aufgaben im Gesundheitsbereich des RGU. Dieses leistet damit einen wesentlichen Beitrag zu personalwirtschaftlichen Entscheidungen seiner Auftraggeberinnen und Auftraggeber sowie zur Sicherstellung des Gesundheits- und Infektionsschutzes der Münchner Bevölkerung durch die Überwachung und Beratung bei meldepflichtigen Erkrankungen, in der Infektionshygiene medizinischer Einrichtungen, der Überwachung des Trinkwassers und der Badegewässer, den Erstuntersuchungen der Asylbewerberinnen und Asylbewerber, bei umweltmedizinischen Fragestellungen und vielen weiteren gesetzlichen Vollzugsaufgaben.

Die Korreferentin des Referates für Gesundheit und Umwelt, Frau Stadträtin Sabine Krieger, der zuständige Verwaltungsbeirat, Herr Stadtrat Prof. Dr. Hans Theiss, sowie die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

II. Bekannt gegeben

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Die Referentin

Ober-/Bürgermeister

Stephanie Jacobs
Berufsmäßige Stadträtin

- III. Abdruck von I. mit II.
über das Direktorium HA II/V - Stadtratsprotokolle
an das Revisionsamt
an die Stadtkämmerei
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
 an das Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB
- IV. Wv Referat für Gesundheit und Umwelt RGU-RL-RB-SB
zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).